

# Viele Wege führen zur Grathütte

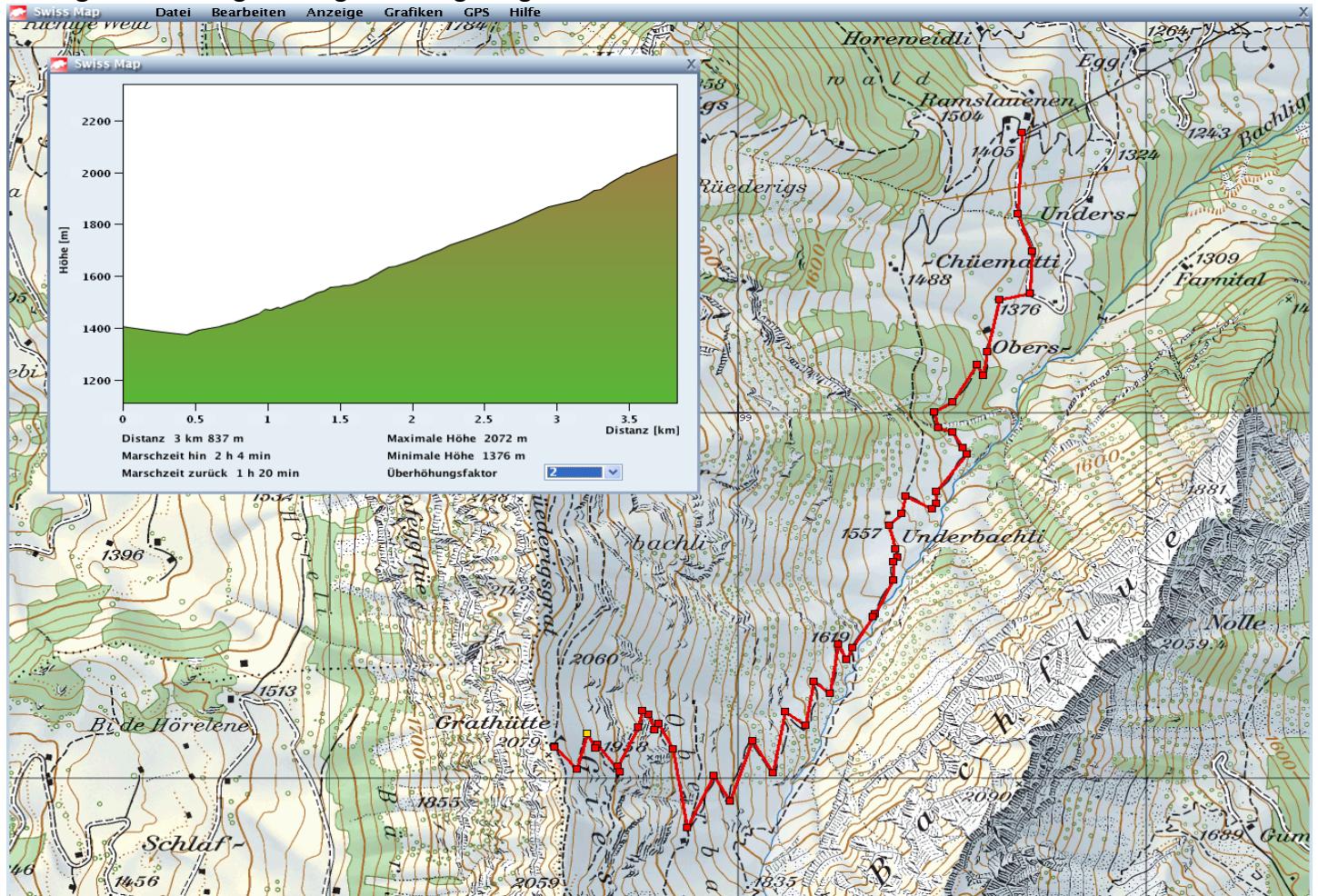
Eine Auswahl schöner Wanderwege zur Grathütte mit Angaben über Ausgangsort, Höhendifferenz (Hm) sowie Hin- und Rückmarschzeit  $\uparrow/\downarrow$ .

- 1. Der Kurze:** Ab Obergehrenen (Parkplatz), 315 Hm, ca.  $\uparrow 1\text{h } 10\text{min} / \downarrow 50\text{min}$   
Es braucht eine Fahrbewilligung nach Obergehrenen.
- 2. Der Angenehme:** Ab der Seilbahnstation Ramslauenen, 590 Hm, ca.  $\uparrow 2\text{h } 10\text{min} / \downarrow 1\text{h } 20\text{min}$   
Ramslauenen ist mit ÖV erreichbar.
- 3. Der Klassische:** Ab der Seilbahnstation Ramslauenen, 560 Hm, ca.  $\uparrow 2\text{h } 15\text{min} / \downarrow 1\text{h } 20\text{min}$ .  
Ramslauenen ist mit ÖV erreichbar.
- 4. Der Aussichtsreiche:** Ausgesetzt und teilweise keine Markierung: Nur für trittsichere und schwindelfreie Bergwanderer.  
Ab Grimer 680 Hm (+250m hinunter), ca.  $\uparrow 3\text{h} / \downarrow 2\text{h } 30\text{min}$
- 5. Der Romantische:** Ab Postautohaltstelle Rest. Alpenruhe, 1180 Hm (+130m hinunter)  
ca.  $\uparrow 4\text{h } 30\text{min} / \downarrow 3\text{h } 30\text{min}$
- 6. Der Stotzige:** Ab Mitholz (Blausee), 1330 Hm (+130m hinunter) ca.  $\uparrow 4\text{h} / \downarrow 3\text{h } 15$
- 7. Der Lange:** Ab Kandersteg, 1150 Hm (+250m hinunter),  $\uparrow$  ca. 5h /  $\downarrow$  4h.
- 8. Der Frutiger:** Ab Frutigen, 1310 Hm, ca.  $\uparrow$  ca. 4h /  $\downarrow$  3h.

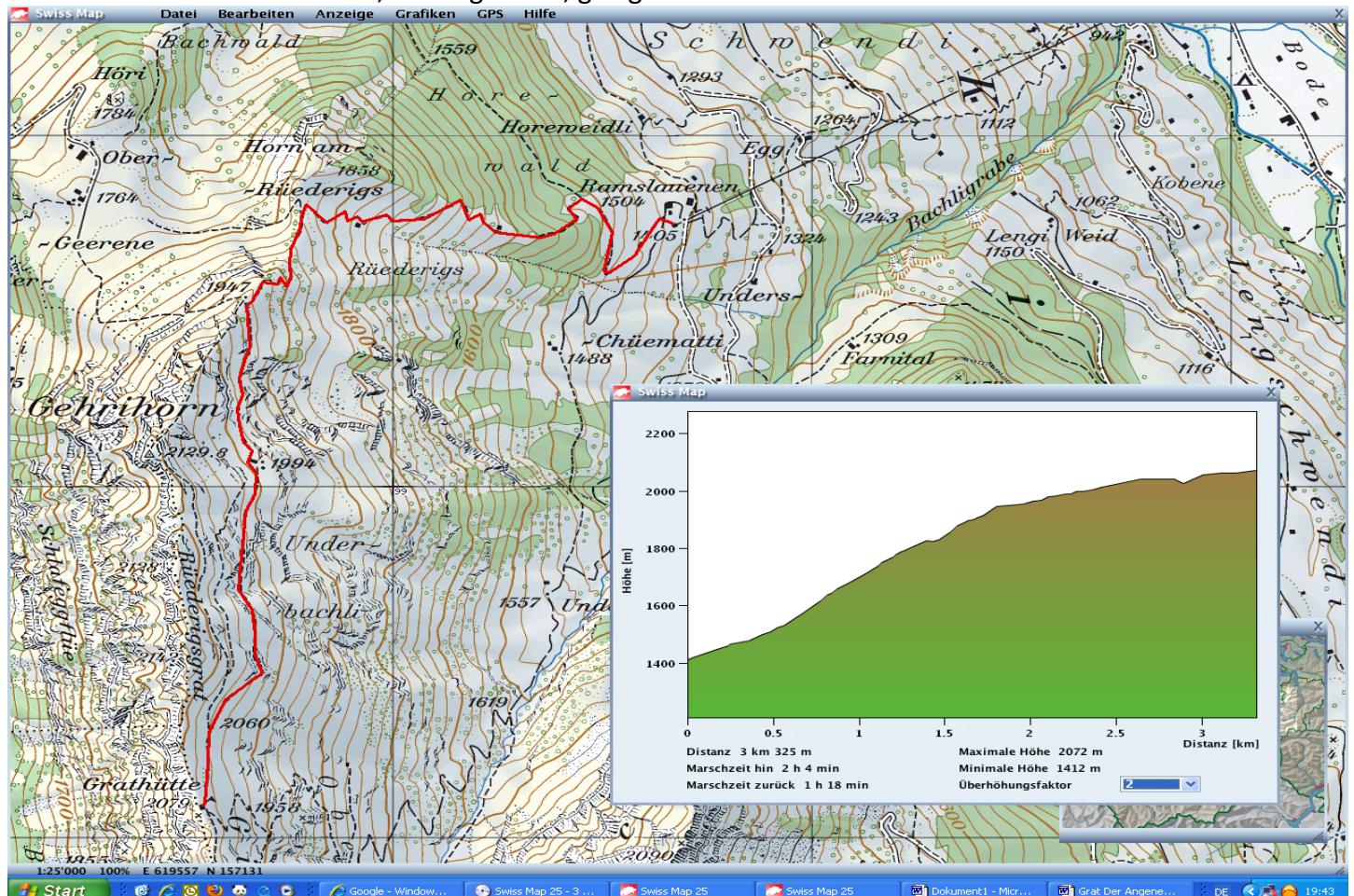
**1. Der Kurze:** Für Trittsichere gibt es die Alternative ab Punkt 1947m (Wegweiser) über das Gehrihorn und ab der Alphütte 1994m gibt es eine obere und untere Variante.



## 2. Der Angenehme: Regelmässiger Anstieg auf gutem Pfad.

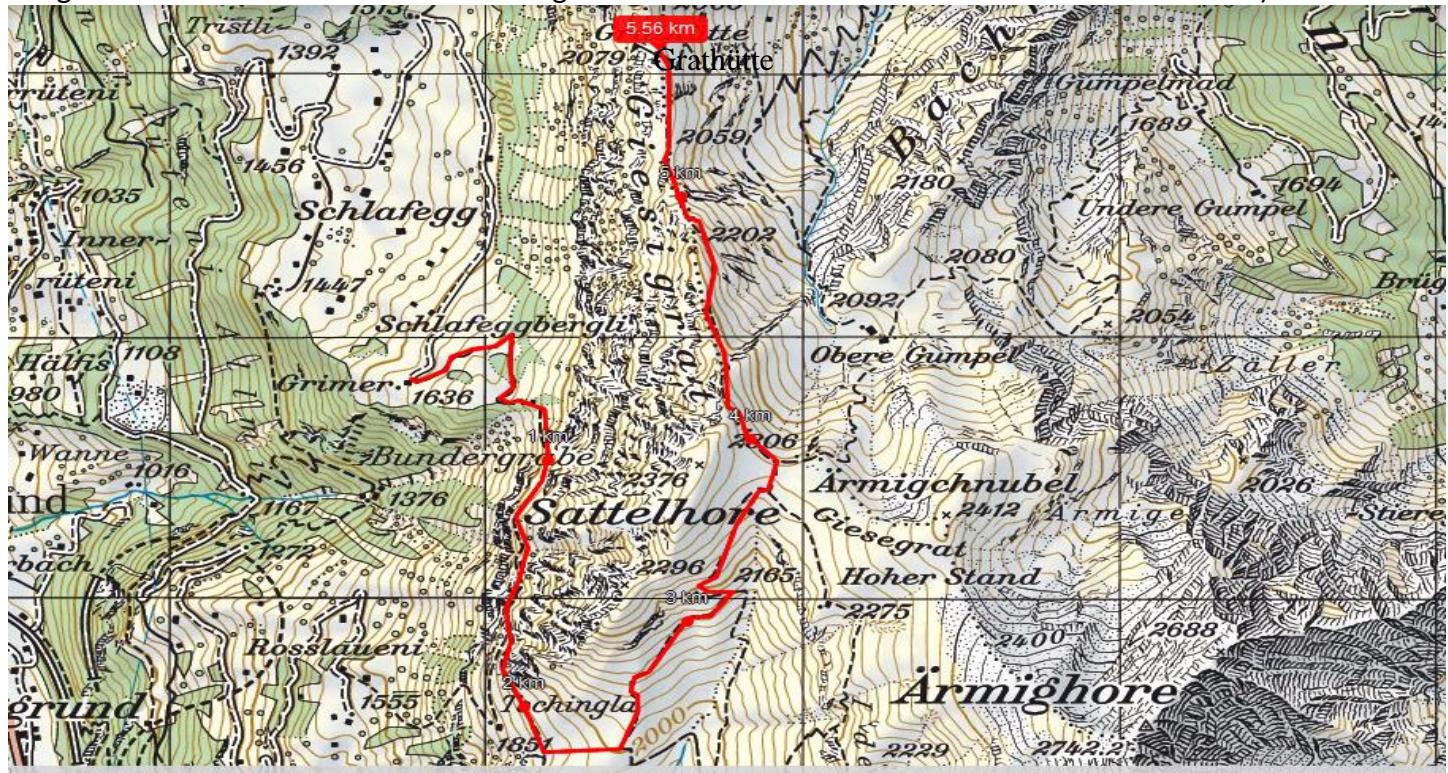


## 3. Der Klassische: Zuerst steile, ab Wegweiser, gelegene Strecke.

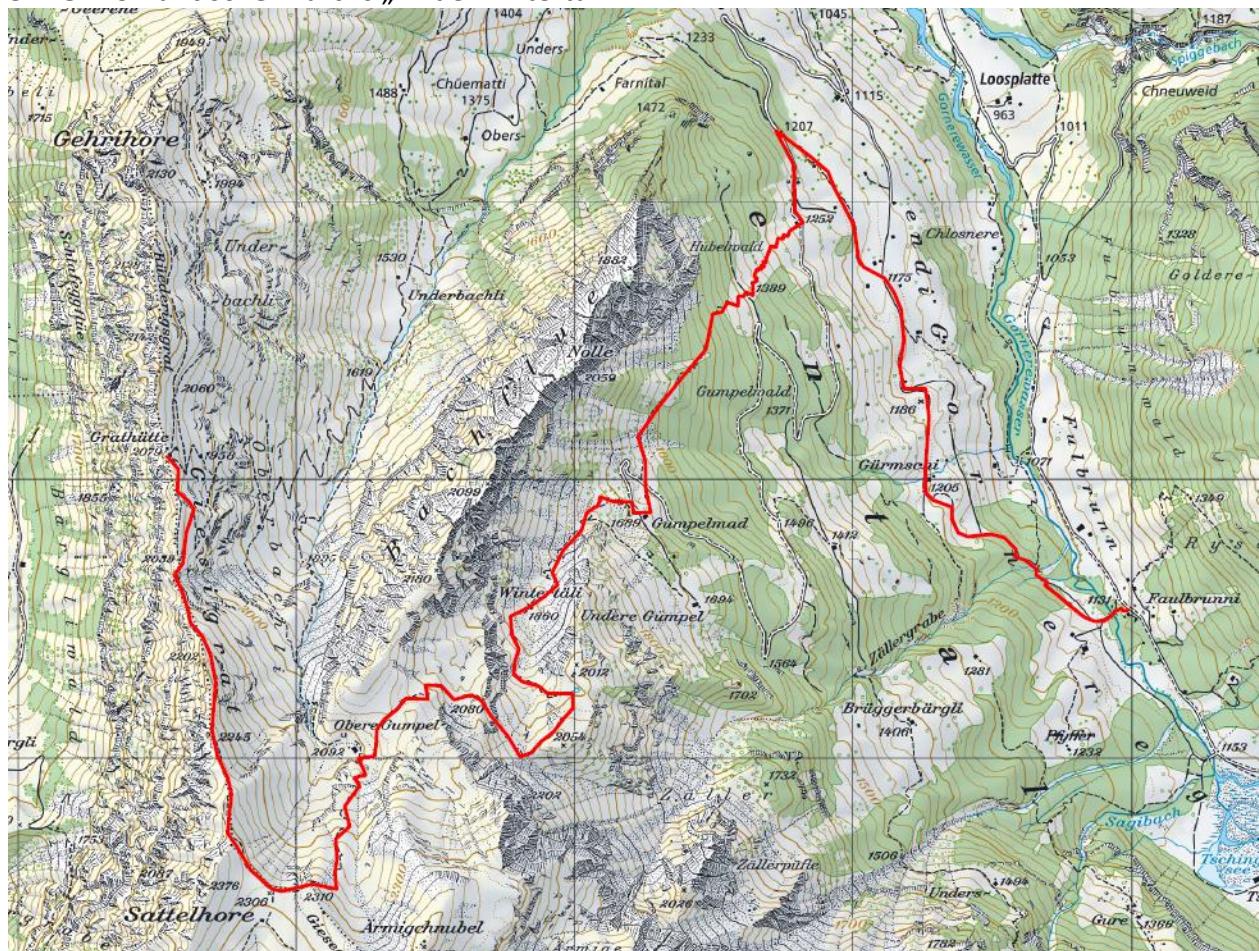


#### 4. Der Aussichtsreiche: Durch „Brochni Flue“, Sattelpass und Giesigrat.

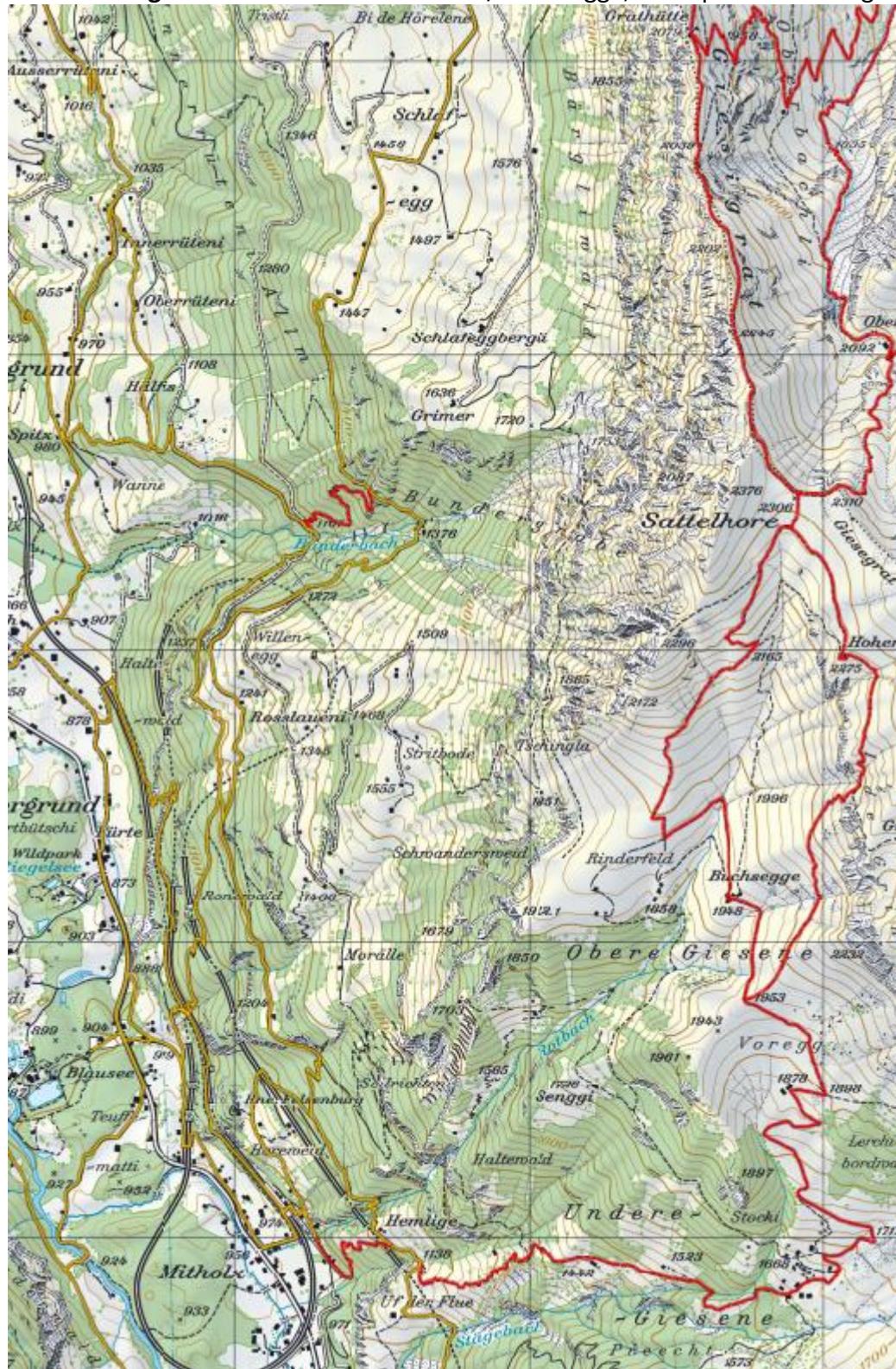
Ausgesetzt und teilweise keine Markierung. Nur für trittsichere und schwindelfreie Berwanderer).



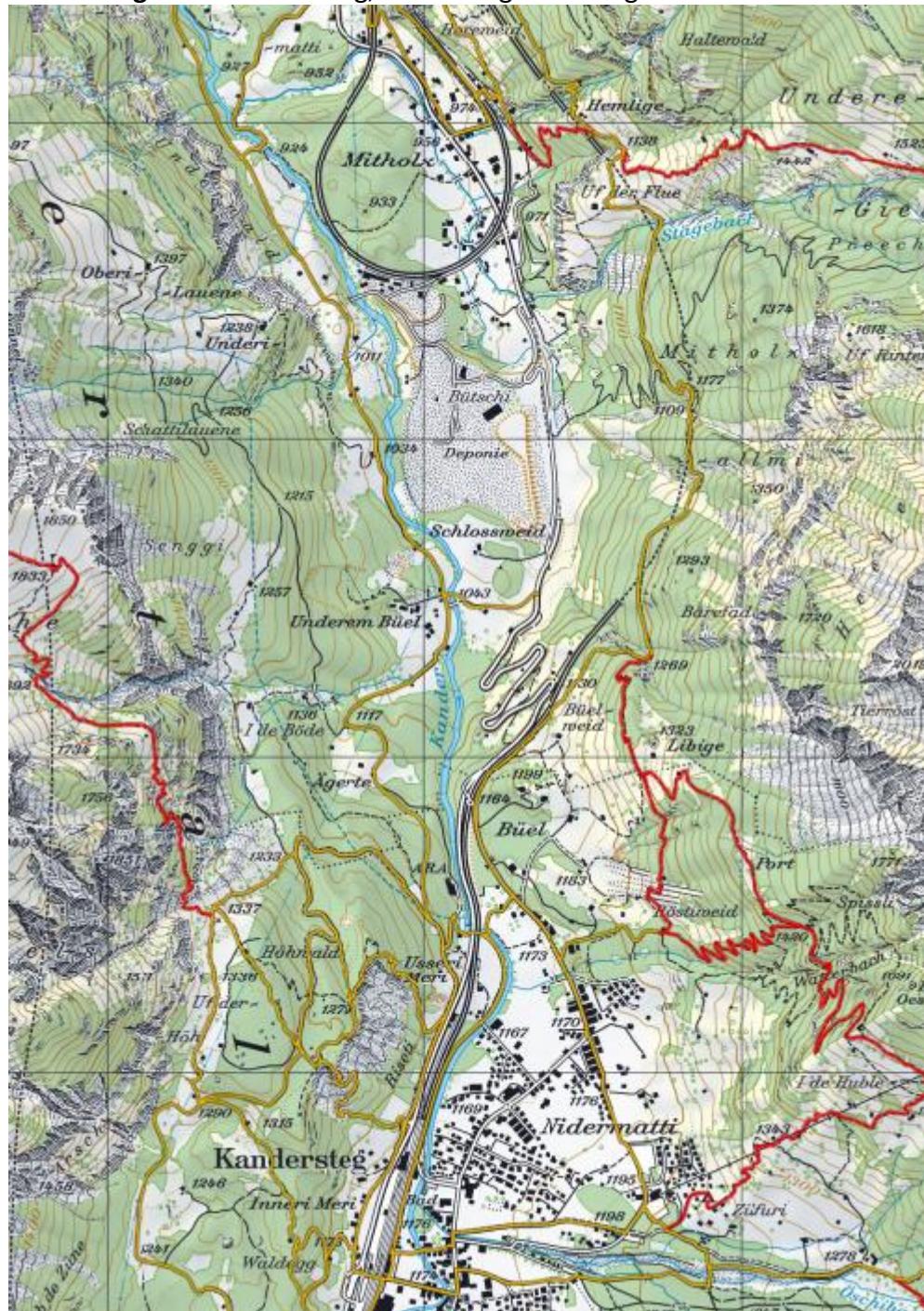
#### 5. Der Romantische: Durchs „wilde Wintertäli“.



## 6. Der Stotzige: Von Mitholz über Giesene / Buchsegge, Sattelpass und Giesigrat



**7. Der Lange:** Von Kandersteg, Höhenweg über Libige nach Giesene. Fortsetzung siehe Karte oben.



## 8. Der Frutiger: Von Frutigen über Almen stetig rauf.

